

# 400 mal mehr Krankheitserreger ...



Verschmutzungen an büroelektronischen Geräten sind vor allem aufgrund der unvermeidlichen Absonderungen von Schweiß und Hautfett der Bediener nicht zu verhindern. Diese Absonderungen in Verbindung mit Staub und Schmutz sind ein idealer Nährboden für Keime. Ungepflegte elektronische Geräte entwickeln sich durch die Bakterienbildung zum Hygieneproblem.

Eine Studie der Universität Arizona kommt zu dem Ergebnis, daß an einem EDV-Arbeitsplatz, insbesondere auf den Tastaturen, bis zu **400 mal mehr Krankheitserreger** nisten, als auf der Toilettenbrille. Die Beseitigung dieser potentiellen Infektionsherde ist eine absolute Notwendigkeit. Eine Toilettenbrille wird regelmässig mit für die Toilettenhygiene geeigneten Reinigungsmitteln gereinigt, aber was passiert mit der Tastatur, der Maus, dem Telefon ... ?

## Krankheitsübertragungen nicht ausgeschlossen

Für eine hygienische Sauberkeit bieten wir mit anwendungsfreundlichen Spezial-Reinigungsprodukten eine perfekte Lösung.